

Wettingen, März 2013

## Jahresbericht zur 23. Generalversammlung 2013

### INWO-GV 2012

Die 22. Generalversammlung fand am 28. April 2012 im Käfigturm in Bern statt. Es nahmen 24 Personen teil. Zudem haben sich 22 weitere Mitglieder und Interessierte offiziell abgemeldet. Vorgängig trafen sich 15 GV-Besucher zum Imbiss und geselligen Austausch im Restaurant Molino Thurm.

Die musikalische Umrahmung der 23. GV wurde einfühlsam von Marianne Jossi mit ihrer klassischen Gitarre gestaltet.

Die Anwesenden entschieden sich, die Initiative für ein „bedingungsloses Grundeinkommen“ zu unterstützen sowie sich weiterhin für den Verein MoMo bzw. die Vollgeldreform einzusetzen.

Anlässlich der GV wurde Martin Schmid (Maschinen-Ingenieur, Projektleiter bei [www.oekozentrum.ch](http://www.oekozentrum.ch)) neu in den INWO-Vorstand gewählt. Eberhard Knöllner und Walter Meier-Solfrian wurden zu INWO-Ehrenmitgliedern, Emil Kölliker und Heinz Jossi zu Lebensmitgliedern ernannt.

Nach der offiziellen GV informierte uns Décroissance-Bern zum Thema „Zu Tode wachsen? Nein danke! Befreiung vom Wachstumsdiktat der Wirtschaft!“ ([www.decroissance-bern.ch](http://www.decroissance-bern.ch))

## RÜCKBLICK 2012

### NWO-Tagung „Eigentum und Freiheit“:

Die NWO-Stiftung Belcampo lud 6 Referenten und interessierte kritische Geister zu einer Tagung ein. Knapp 100 Frauen und Männer folgten dem Aufruf und setzten sich während 8 Stunden intensiv mit dem Themenkreis Eigentum und Bodenrecht auseinander. ([www.nwo-stiftung.ch](http://www.nwo-stiftung.ch))

### WEF Davos / Gstaad:

INWO Vorstandsmitglied Alec Gagneux engagierte sich (wie seit über 10 Jahren) mit verschiedenen Aktivitäten am WEF und im Zusammenhang mit der „Steuerflüchtlings-Situation“ in Gstaad. ([www.fairCH.com](http://www.fairCH.com))

### SUFO:

Am 12. Mai 2012 fand das 8. SUFO (Sozial- und Umweltforum) in St.Gallen statt. Es herrschte „Schiffwetter“, weshalb die Aussenstände nicht so rege besucht wurden. An den zwei INWO-Vorträgen hingegen waren jeweils 25-40 Personen anwesend. Die Co-Präsidenten der INWO, Hansruedi Weber und Daniel Meier, sowie die MoMo-Vorstandsmitglieder Reinhold Harringer und Ewald Kornmann und auch Leute vom BGE waren vor Ort. ([www.sufo.ch](http://www.sufo.ch))

### TALENT GV:

Die INWO Vorstandsmitglieder Hendrik Barth, Alec Gagneux und Roland Stebler nahmen teil. Im 2013 wird das 20jährige Bestehen gefeiert werden! ([www.talent.ch](http://www.talent.ch))

## VERNETZUNGSWANDERUNG

Am 16. Juni 2012 fand die siebte Vernetzungswanderung rund um die Giessbachfälle statt. Von Seiten der INWO nahmen Roland Stebler und Alec Gagneux teil sowie rund 70 Personen aus den Organisationen Holon, Talent Schweiz, Ecopop, Stimmvolk, Permakultur, Integrale Politik, Integrales Forum, Artabana, Ökodorf Degersheim und dem Club der Autofreien. Bericht dazu ist im September-Revo N° 54 nachzulesen. ([www.inwo.ch/medien/Zeitschriften](http://www.inwo.ch/medien/Zeitschriften))

**REGIONALGRUPPE(N):**

In Zürich lädt Albert Leibacher von der Regionalgruppe Zürich verdankenswerterweise monatlich eine Referentin/einen Referenten zum Vor- und Nachdenktreff ein. Wie schon seit vielen Jahren gab es wiederum eine grosse Themen-Vielfalt.

Leider gab es auch im Jahr 2012 keine Wiederbelebung weiterer Regionalgruppen.

**OCCUPY:**

Zusammen mit der Bewegung „Occupy – we are the 99%“ wurden im Volkshaus sowie in der Roten Fabrik in Zürich verschiedene Veranstaltungen durchgeführt. Ein Filmabend und eine Podiumsveranstaltung mit Impulsreferaten sowie der Vortrag von Prof. Bernd Senf waren die Publikumsrenner. ([www.occupyzuerich.ch/category/events](http://www.occupyzuerich.ch/category/events))

Aus der Occupy-Bewegung formierte sich eine neue Gruppierung und veranstaltete dann im Herbst den DANACH-Kongress. ([www.danach.info](http://www.danach.info))

**Holon-Kongress (28. Juli – 5. August 2012):**

Roland Stebler nahm als INWO Vorstandmitglied am 28. Juli 2012 daran teil und vertrat die Interessen der INWO Schweiz. Durch sein Insistieren wurde auch die Monetative in die Charta 12/13 aufgenommen. ([www.holon-net.net](http://www.holon-net.net))

**Landsgemeinde Zürich:**

Hendrik Barth konnte ein kurzes und prägnantes Statement zur Monetative abgeben. Alec Gagneux stellte sein Thema „Extremen Reichtum halbieren“ vor. ([www.landsgemeinde.net](http://www.landsgemeinde.net))

**Das Wunder von Wörgl:**

Die Theaterproduktion "Das Wunder von Wörgl" hatte im September in Chur Premiere! Ein gelungener Versuch, aus dem an sich finanztheoretischen und geschichtsträchtigen Thema ein Unterhaltungstheater zu machen. ([www.klibuehni.ch](http://www.klibuehni.ch))

**Kunstaussstellung Zürich-Oerlikon:**

Hendrik Barth stellte am 22.9.12 sein längstes Bildprojekt aus. VIEL GELD, jede der 5 Rappen-Münzen stellte eine der vielen Millionen dar, welche Herr Kamprat (IKEA-Gründer) besitzt. Ein Bild ist in der Revo N° 55 vom Dezember 2012 zu betrachten. ([www.inwo.ch/medien / Zeitschriften](http://www.inwo.ch/medien / Zeitschriften))

**Bedingungsloses Grundeinkommen:**

Die INWO Schweiz unterstützte punktuell die Aktivitäten. Zum Beispiel fand am 21. Oktober 2012 im Royal Baden auf Einladung von INWO-Mitarbeiterin Monica Gassner-Rusconi eine gut besuchte Infoveranstaltung statt – rund 80 Besucher. Referenten u.a. die Nationalräte Geri Müller und Cédric Wermuth sowie Frau Piffaretti, Enno Schmidt und Big Zis vom BGE Komitee. ([www.grundeinkommen.ch](http://www.grundeinkommen.ch), [www.bedingungslos.ch](http://www.bedingungslos.ch))

**DANACH-Symposium:**

An den gut besuchten Veranstaltungen wurde aufgezeigt, dass der Wandel zu einem nachhaltigem Leben möglich ist. Die Themen Komplementärwährungen, Geldsystem, usw. wurden unter anderem durch die INWO erläutert. ([www.danach.info/?q=themen](http://www.danach.info/?q=themen))

**Vollgeld/ Monetative:**

Das Highlight war die internationale Vollgeld-Fachtagung am 1./2.Juni 2012 an der Uni Zürich. ([www.vollgeld.ch/events / Archiv](http://www.vollgeld.ch/events / Archiv)). Aufgrund des befürwortenden Arbeitspapiers des Internationalen Währungsfonds (IWF) wurde die Vollgeldreform vermehrt auch in den Mainstream-Medien thematisiert. Im Weiteren wurde der Verfassungsinitiativtext konkretisiert und es erschien die 3. Auflage des Buches „Die Vollgeldreform“. ([www.vollgeld.ch](http://www.vollgeld.ch))

**Sekretariat / Vorstand:**

Monica Gassner-Rusconi war einmal mehr unsere gute Fee im Büro, und ihre Arbeit und ihr persönliches Engagement wurden wiederum von Vorstand und Mitgliedern sehr geschätzt. Der Vorstand funktionierte auch im vergangenen Vereinsjahr als gutes Team. Eine Verstärkung des Vorstands mit 1-2 weiteren Engagierten wäre immer noch sehr wünschenswert. Der Vorstand leistete wieder unzählige unentgeltliche Arbeitsstunden durch Termine, Telefonate, Mailverkehr und weiteren projektbezogenen Sitzungen und Treffen. Der Vorstand traf sich im Vereinsjahr 2012 an 4 offiziellen Vorstandssitzungen und zu einem gemütlichen „Weihnachtsessen“ samt Partnerinnen und Partnern bei Maddy und Alec, wo wir nach veganer Art vorzüglich bekocht und verwöhnt wurden.

**Austausch mit Mitgliedern:**

Im Frühsommer trafen sich Hansruedi Weber und Monica Gassner mit drei immer noch aktiven Senioren der Freiwirtschaft im Unternehmen Mitte in Basel. Die daraus entstandenen Porträts sind in der Dezember-Revo N°55 nachzulesen. ([www.inwo.ch/medien](http://www.inwo.ch/medien) / Zeitschriften)

**Mitglieder-Postversand / Newsletter:**

Zweimal jährlich erhalten alle Mitglieder per Post schriftliche Hinweise. Die INWO Schweiz informierte zusätzlich mit dem monatlichen INWO-Newsletter per E-Mail. Mitglieder, welche kein E-Mail haben, erhalten auf Wunsch unseren informativen Newsletter per Post.

**Stilles Andenken:**

Im vergangenen Vereinsjahr sind folgende Mitglieder verstorben: Andreas Thöny-Disch, Emil Koelliker, Ruth Bütikofer-Schwalbe und Lydia Walter.

**Ausblick 2013/14:**

Das Kernthema im Vereinsjahr 2013/14 wird noch stärker die MONETATIVE sein. Im Besonderen, weil die geplante Volksinitiative in dieser Zeitspanne gestartet werden soll und jeglicher Unterstützung bedarf.

Im Namen des Gesamtvorstandes und des Sekretariats  
*Monica Gassner, Daniel Meier, Hendrik Barth*